

Vorlage 518/2015

Interfraktioneller Antrag:

Die Verwaltung reagiert auf bestehende Missstände im öffentlichen Raum des Stadtteils Waldhäuser-Ost mit einer Reihe von Sofortmaßnahmen zu folgenden Punkten:

- Verbesserung der Wegebeziehungen, insbesondere unter den Aspekten Barrierefreiheit und Beleuchtung
- Verbesserung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum, z.B. durch mehr Sitzbänke sowie die Pflege und Reparatur von Spielplätzen und die Reduzierung des Verschmutzungsgrads in bestimmten Bereichen (z.B. rund um Grundschule und Kinderhaus)
- Einrichtung mindestens einer „netten Toilette“

Bei der Umsetzung bezieht die Verwaltung auch die Vorschläge der Aktiven unter dem Dach des Stadtteiltreffs mit ein, die sich mit der jeweiligen Thematik auseinandergesetzt haben.

Begründung:

Wir möchten diesen Stadtteil lebenswert und attraktiv für alle Bevölkerungsgruppen erhalten.

Bei der Einladung des Stadtteiltreffs zu einer Stadtteilbegehung im April 2015 wurde noch einmal deutlich, dass neben den „großen“ Themen wie der Zukunft des Einkaufszentrums oder dem Umgang mit dem demografischen und sozialen Wandel auf WHO (siehe Sozialkonzeption) schon lange eine Reihe von Problemen im Bereich der Wegebeziehungen und der Aufenthaltsqualität im Stadtteil bestehen. Diese können und sollten unabhängig von den Forderungen im SPD-Antrag „Strategie Waldhäuser-Ost 2020“ bzw. dem von der Stadtverwaltung angekündigten Antrag „Soziale Stadt“ kurzfristig, d.h. noch in diesem Jahr, angegangen werden. Dafür stehen im Haushalt Mittel zur Verfügung.

Für die Fraktion AL/Grüne: Beate Kolb

Für die SPD-Fraktion: Ingeborg Höhne-Mack

Für die FDP-Fraktion: Anne Kreim